



Straßen- und Tiefbaumaßnahmen in Hennef

(dmg) Auch 2018 und in den Folgejahren stehen in Hennef wieder zahlreiche Straßen- und Tiefbaumaßnahmen auf dem Programm. Es handelt sich dabei um Projekte, die fortgesetzt und abgeschlossen werden, und solche, die noch in Planung sind. Die Stadtbetriebe Hennef AöR hat wie immer zum Jahresanfang eine Liste dieser Baumaßnahmen zusammengestellt.

- **Geistinger Straße:** Der Straßenausbau der Geistinger Straße (von der Kapelle bis zur Wendeanlage) ist ab 2018 vorgesehen. Die Bürgerinformationsveranstaltungen zum Ausbau haben bereits stattgefunden. In Zusammenhang mit dieser Maßnahme erfolgt auch die anstehende Kanalsanierung sowie die Offenlegung des Flutgrabens von der Schulstraße in Richtung Wald und die Sanierung des restlichen verrohrten Teils des Flutgrabens.
- **Willi-Lindlar-Straße, Am Steinweg, Am Mittelfeld, Hönscheidstraße:** Der Endausbau der Willi-Lindlar-Straße, der Straße „Am Steinweg“ und „Am Mittelfeld“ (Hönscheidstr. bis Willi-Lindlar-Straße) und der Straßenausbau der Hönscheidstraße (Wingenshof bis „Am Mittelfeld“) ist ab 2018 in Abhängigkeit vom Fortschritt der Wohnbebauung vorgesehen. Vor Beginn der Baumaßnahme wird im Rahmen einer Bürgerinformation über den geplanten Straßenbau informiert werden.
- **Im Marienfried:** Der Ausbau der Straße Im Marienfried (zweiter Bauabschnitt; Verlängerung Willi-Lindlar-Straße bis Blankenberger Straße) erfolgt gegebenenfalls zusammenhängend mit dem Straßenausbau Willi-Lindlar-Straße, Am Steinweg, Am Mittelfeld, Hönscheidstraße voraussichtlich ab 2018. Vor Beginn der Baumaßnahme wird im Rahmen einer Bürgerinformation über die Planung informiert werden.
- **Happerschosser Straße:** Der Ausbau der Happerschoßer Straße soll ab 2018 in Verbindung mit den Kanalsanierungsarbeiten und der Ertüchtigung des verrohrten Teils des Wahlbaches erfolgen. Derzeit liegen die wasserrechtliche Genehmigung sowie die Förderzusage für

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef





den Wahlbach noch nicht vor. Die Bürgerinformationsveranstaltung hat bereits stattgefunden.

- Schützenstraße: Der Straßenausbau der Schützenstraße von der Stoßdorfer Straße bis zur Bonner Straße ist ab 2019 geplant. Hier stehen ebenfalls Kanalsanierungsmaßnahmen und die Sanierung des verrohrten Flutgrabens an. Gegebenenfalls erfolgen 2018 vorbereitende Arbeiten zum Straßenbau. Die Bürgerinformation hat bereits stattgefunden.
- Ausbau Kreisstraße 6, Gänsehof: Die Stadt geht von einem Beginn der Fahrbahnerneuerung innerhalb der Ortsdurchfahrt Hanf (K6), Gänsehof, durch den Rhein-Sieg-Kreis im Mai 2018 aus. Im Zuge dieser Arbeiten werden auch die Seitenbereiche durch die Stadt Hennef ausgebaut. Eine Bürgerinformation zu der Gemeinschaftsmaßnahme hat bereits stattgefunden.
- Heinz-Bohlscheid-Weg: Der Heinz-Bohlscheid-Weg wird 2018 um eine Wendeanlage ergänzt.
- Bahnübergang Auel: In Auel muss der mit Anrufschränke ausgestattete Bahnübergang erneuert werden. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der bahnrechtlichen Vorschriften wird in Zukunft ein Queren dieses Übergangs nur noch für Fußgänger und Radfahrer möglich sein. Aus diesen Grund ist vorgesehen, für PKW, LKW und landwirtschaftliche Fahrzeuge den parallel zur Bahnlinie in süd-westlicher Richtung verlaufenden vorhandenen Weg so umzugestalten, dass eine Umfahrung für diese Fahrzeuge möglich wird. Vorausgesetzt, die erforderlichen Genehmigungen liegen vor, kann die Maßnahme 2018 realisiert werden.
- Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen: Auch 2018 werden weitere Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut. Dies sind die beiden Bushaltestellen Beethovenstraße/ Ecke Mozartstraße, die beiden Bushaltestellen in Happerschoß, Friedhofstraße und die Bushaltestelle in Lauthausen-Mitte, Fahrtrichtung Oberauel.
- Geistinger Straße: In dem Abschnitt der Geistinger Straße, von der Kapelle bis zum Geistinger Platz, muss 2019 die Beleuchtungsanlage erneuert werden.

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef





- Bonner Straße (Schützenstraße – Stoßdorfer Straße): Im Zuge der Kanalsanierungsarbeiten 2019 soll in diesem Abschnitt eine neue Oberfläche hergestellt werden.
- Am Limbachsgraben: Der Ausbau der Straße „Am Limbachsgraben“ erfolgt nach der Renaturierung des Bachlaufes entlang der Wippenhohner Straße voraussichtlich erst 2019. Vor Beginn der Baumaßnahme wird über die Planung informiert werden.
- Ausbau Knotenpunkt A560 / B8 / Europaallee / Wingenshof: Derzeit ist der Bebauungsplan in Bearbeitung. Mit einem Beginn der Bauarbeiten wird derzeit Anfang 2019 gerechnet.
- Gewerbegebiet Kleinfeldchen: Angestrebt wird, die Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet Kleinfeldchen soweit es möglich ist, parallel mit dem Knotenpunktausbau an der A560 durchzuführen.
- Drei-Kaiser-Eiche: Die Straße „Drei-Kaiser-Eiche“ wird im Zusammenhang mit der erforderlichen Kanalsanierung voraussichtlich in 2020 ausgebaut (s.u. „Kanalbau- und Kanalsanierungsarbeiten“, Sanierungsgebiet III, Teilbereich 4).
- Zur Lorenzhöhe: Die Straße „Zur Lorenzhöhe“ wird im Bereich zwischen Bonner Straße und Schulstraße ebenfalls im Rahmen der erforderlichen Kanalsanierungsarbeiten in 2020 ausgebaut. (s.u. „Kanalbau- und Kanalsanierungsarbeiten“, Sanierungsgebiet III, Teilbereich 4).
- Bachstraße: Auch die Bachstraße, südlich der Bonner Straße, wird voraussichtlich 2020 im Zuge der Kanalsanierungsarbeiten ausgebaut (s.u. „Kanalbau- und Kanalsanierungsarbeiten“, Sanierungsgebiet IV, Teilbereich 3).

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef

Kanalbau- und Kanalsanierungsarbeiten

Darüber hinaus sind 2018 und in den Folgejahren folgende Kanalbau- und Kanalsanierungsarbeiten vorgesehen oder werden fortgesetzt:

- Restarbeiten zum Neubau des Abwasserpumpwerkes P 534
Weldergoven: Das bestehende Pumpwerk P 534 zur Hebung von Schmutzwasser aus dem Gebiet Weldergoven lag durch





Ausbauarbeiten im direkten Fahrbahnrandbereich der Bröltalstraße unterhalb der Autobahnüberführung der A 560. Die Lage des Pumpwerkes erforderte einen erhöhten betrieblichen Aufwand für Verkehrssicherungsmaßnahmen bei den regelmäßig erforderlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten und damit verbundene Kosten. Bei den notwendigen Arbeiten entstanden entsprechende Verkehrsbeeinträchtigungen. Aufgrund des Alters von Bauwerk und Ausrüstung war eine grundsätzliche Ertüchtigung der Gesamtanlage erforderlich. Wegen der ungünstigen Lage ist im Zuge der notwendigen Maßnahmen der bisherige Standort aufgegeben und die Anlage in Fließrichtung aufwärts in die Straße „Allnerhof“ verlegt worden. Der Neubau des Pumpwerks steht nun auf einer derzeit nicht genutzten Grünfläche in der bestehenden Kanaltrasse am Wendehammer in der Straße „Allnerhof“. Die Restarbeiten sollen im ersten Quartal 2018 abgeschlossen werden.

- Das Pumpwerk 528, In der Aue, wurde Anfang der 1980er Jahre mit drei Pumpen errichtet und fördert derzeit einen Pumpenstrom von maximal rund 120 Litern pro Sekunde zur etwa 700 Meter entfernt gelegenen Kläranlage. Aufgrund der veralteten Maschinenteknik sollen die vorhandenen Pumpen durch drei neue Pumpen ersetzt werden. Seitens der Stadtbetriebe Hennef sollen die drei neuen Pumpen jeweils über die gleiche Förderleistung verfügen und alternierend betrieben werden. Des Weiteren sind Bauwerksschäden vorhanden, sodass auch eine Bauwerksertüchtigung vorgesehen ist. Der Einstieg in das Pumpwerk ist deutlich erschwert und entspricht nicht den Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft. Die Entnahme der Pumpen ist nur über den Einstieg des Pumpwerks möglich und daher mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Weiterhin ist die vorhandene Be- und Entlüftung des Pumpwerks unzureichend, die Folgen sind ein erhöhter Schimmelbefall sowie Beschädigungen an der elektrotechnischen Ausstattung. Im Rahmen der Bauwerkssanierung werden die Mängel beseitigt und eine deutlich einfachere Betriebsführung unter Berücksichtigung der Unfallverhütungsvorschriften sichergestellt. Die

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef





Arbeiten sollen vom zweiten bis vierten Quartal 2018 ausgeführt werden.

- Im Einzugsgebiet des Schmutzwasserpumpwerkes 510 Seestraße in Dondorf wurde ein starker Schmutzwasserandrang bei Sieghochwasser festgestellt. Bei der Untersuchung der Schmutzwasserkanäle mit TV-Kamera sind Schäden in den Kanälen festgestellt worden. Auf Grundlage dieser Ergebnisse wurde ein detailliertes Sanierungskonzept für die Kanalhaltungen Einzugsgebiet Pumpwerk Seestraße erstellt. Geplant ist die Sanierung dieses Gebietes in geschlossener Sanierung. Die Arbeiten sollen vom zweiten bis vierten Quartal 2018 ausgeführt werden.
- Sanierungsgebiet II, Teilbereich 2 (Bereich Kaiserstraße, Siegallee und Frankfurter Straße bis A560): Die Arbeiten wurden 2016 begonnen und werden voraussichtlich im Sommer 2018 fertiggestellt.
- Sanierungsgebiet III, Teilbereich 1, 2. Bauabschnitt (Schützenstraße und Bonner Straße (von Schützenstraße bis Stoßdorfer Straße): Die bauliche Umsetzung erfolgt im Zusammenhang mit der Straßenbaumaßnahme. Geplant ist der Ausbau 2019.
- Sanierungsgebiet III, Teilbereich 2, (Bereich zwischen „Auf dem Sand“ - Bonner Straße – „Zur Lorenzhöhe“ – Geistinger Wald): Die Kanalsanierung in der Geistinger Straße (Tannenweg – Bonner Straße) erfolgt 2018. Die restlichen Sanierungen in dem Bereich erfolgen nach dem Straßenbau in der Geistinger Straße und Schützenstraße erst ab 2020.
- Sanierungsgebiet III, Teilbereich 3 (Kegelswies, Keplerstraße, sowie Bereich zwischen Bahnlinie, Stoßdorfer Straße, Theodor-Heuss-Allee): Die Sanierung in der Kegelswies soll ab 2018 umgesetzt werden. Die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten südlich der Bahnlinie erfolgt 2018.
- Sanierungsgebiet III, Teilbereich 4 (Bereich von der „Lorenzhöhe“ bis Dürresbachstraße und Stoßdorfer Straße bis „Geistinger Höhe“ und Theodor-Heuss-Allee, zwischen Bahnlinie und Bonner Straße): Im Bereich Dürresbachstraße/Theodor-Heuss-Allee erfolgen die erforderlichen Kanalbauarbeiten erst nach Fertigstellung des

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef





Knotenpunktausbaus A560/B8 ca. 2021. Im Zusammenhang mit den Arbeiten werden zwei Regenfilterschächte errichtet. Ebenfalls wird der Wasserverband den Wolfsbach ertüchtigen, der dort im oberen Bereich als offenes Gewässer existiert und im unteren Bereich verrohrt ist. Die Arbeiten erfordern eine Vollsperrung der Dürresbachstraße. Die Arbeiten im übrigen Bereich können in 2020 ausgeführt werden.

- Sanierungsgebiet IV, Teilbereich 1 (Bereich wird umschlossen von Königstraße, Theodor-Heuss-Allee, Bonner Straße, Wippenhohner Straße und Frankfurter Straße) Die Umsetzung der Kanalsanierungsarbeiten erfolgt 2018/ 2019.
- Sanierungsgebiet IV, Teilbereich 3 (Bereich Bonner Straße bis „Zum Steimelsberg“ und Mittelstraße bis Wippenhohner Straße): Zurzeit laufen die Planungen und Vorbereitungen. Baubeginn soll Ende 2018 sein.

Maßnahmen an Gewässern

- Hochwasserschutz Weldergoven: Derzeit laufen noch die Abstimmungen für das erforderliche Planfeststellungsverfahren zur Ertüchtigung des Hochwasserschutzdeiches auf ein 100-jähriges Hochwasserereignis mit der Bezirksregierung Köln. Ein Ausbaupunkt kann derzeit nicht genannt werden.
- Ertüchtigung am Liemichsgraben: Der Wasserverband bereitet zurzeit das Planfeststellungsverfahren zur Ertüchtigung des Liemichsgrabens auf ein 100-jähriges Regenereignis vor. Mit dem Ausbau ist 2019 zu rechnen.
- Ertüchtigung des Flutgrabens in Geistingen: Der Flutgraben wird im Zuge der Straßenbauarbeiten in der Geistinger- und Schützenstraße für ein 100-jähriges Hochwasser ertüchtigt. Im Bereich zwischen Schulstraße und Einmündung in den Wolfsbach erfolgt eine Sanierung mittels Inliner; von der Schulstraße in Richtung Wald ist eine Offenlegung des verrohrten Teils möglich. Die Arbeiten sind 2018/2019 eingeplant und werden vom Wasserverband betreut.
- Renaturierung des Wolfsbaches im Bereich der Sportschule: Mit der Offenlegung eines verrohrten Abschnittes wurde 2017 begonnen. Die

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef

Tel.: 02242 / 888 298

Fax: 02242 / 888 7 298

E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 02242 / 888 287

Fax: 02242 / 888 7 287

E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef





Maßnahme wird im 1. Quartal 2018 fertiggestellt, entsprechende Witterung vorausgesetzt.

- Renaturierung des Heltensiefenbaches zwischen Wellesberg und Dahlhausen: Die zurückliegenden Hochwasserereignisse haben zu mehreren Problemen und Schäden geführt. Daher plant der Wasserverband diverse Maßnahmen zur Ertüchtigung des Heltensiefenbaches. Derzeit wird die Genehmigung vorbereitet, die Umsetzung ist für 2019 geplant.
- Ertüchtigung des verrohrten Abschnittes des Wahlbaches in der Happerschoßer Straße: Im Zuge des Straßenausbaus muss der Querschnitt der Verrohrung vergrößert werden, damit zukünftig ein 100-jähriges Regenereignis abgeführt werden kann. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich 2018 begonnen.

Weitere Informationen zu einzelnen Maßnahmen bekommen Bürgerinnen und Bürger bei der Stadtbetriebe Hennef AöR, Tel.: 02242 / 888-349 (täglich 8:30-12 Uhr).

Ihre Ansprechpartner:

Dominique Müller-Grote (dmg)
Leiter der Abteilung
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Stadt Hennef
Tel.: 02242 / 888 298
Fax: 02242 / 888 7 298
E-Mail: d.muellergrote@hennef.de

Mira Steffan (ms)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02242 / 888 287
Fax: 02242 / 888 7 287
E-Mail: mira.steffan@hennef.de

Online: www.hennef.de

Kurzmeldungen auch unter
www.twitter.com/stadthennef

